

Sicherheit im Visier: Polizei verstärkt Kontrollen in Recklinghausen

Die Polizei Recklinghausen führte gemeinsam mit der Bundespolizei einen Schwerpunkteinsatz durch, um die Sicherheit in der Innenstadt zu erhöhen.

Recklinghausen, Deutschland - Gemeinsame Kräfte von Polizei Recklinghausen, Bundespolizei Dortmund und dem Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) führten am Mittwochnachmittag einen intensiven Sicherheitseinsatz in der Recklinghäuser Innenstadt und im Süden durch. Ziel der Maßnahme war die Bekämpfung der Straßenkriminalität an stark frequentierten Orten wie dem Hauptbahnhof und dem ZOB, wo täglich Tausende Menschen unterwegs sind. Bei dieser Aktion wurden etwa 60 Personen kontrolliert.

In einem präventiven Schritt entdeckten die Einsatzkräfte mehrere Verstöße gegen die Stadtordnung, unter anderem in Form von vier Ordnungswidrigkeitenanzeigen am Neumarkt. Ein 48-Jähriger, der in einer Tiefgarage Drogen konsumieren wollte, wurde festgenommen und erhielt einen Platzverweis. Zudem wurden bei der Kontrolle am ZOB zwei gesuchte Personen festgenommen, während ein Mann mit einem nicht erlaubten Messer kooperativ die Kontrolle überstand. Die Polizei warnt: „Lassen Sie das Messer zu Hause. In Konfliktsituationen kommen Sie gar nicht erst in Versuchung, das Messer einzusetzen.“ Die Sicherheitskontrollen werden in Zukunft fortgesetzt, um für mehr Sicherheit in der Stadt zu sorgen. www.presseportal.de.

Details

Ort

Recklinghausen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de